

KATZENCLUB AARGAU/SOLOTHURN

www.kas-katzenclub.ch

Präsident/1. Zuchtwart: Rolf Voehringer
Mäderacher 2, 5312 Döttingen | Tel./Fax 056 245 18 19
E-Mail: voehringer.just@sunrise.ch

Vizepräsidentin / Jungtierversmittlung:
Dr. med. Susanne Cordovi, Hübeliacker 3b, 5034 Suhr
Tel. 062 842 80 00, 078 723 80 18
E-Mail: susanne.cordovi@gmx.ch

Kassierin: Mandy Friedrich-Krahl
Mittlere Altmatt 5a, 6418 Rothenthurm,
Tel./Fax 041 838 02 05, 078 949 04 02
E-Mail: 261179mkk@gmx.de

Sekretariat: Nadja Castioni
Obere Reppischstrasse 81, 8953 Dietikon
Tel. 044 740 59 88, 078 634 77 34
E-Mail: info@thangels.ch

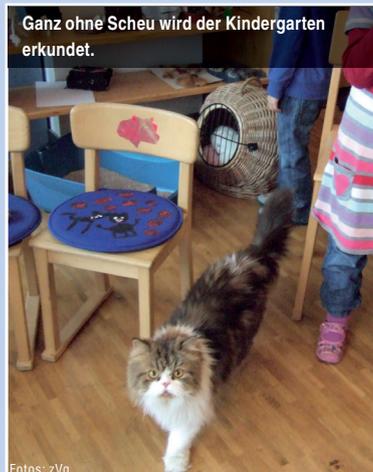


Beisitzerin 1: Marlyse Frey
Niklaus Wengi-Strasse 11, 2540 Grenchen
Tel. 032 652 19 40, 079 251 08 41, Fax. 032 652 29 09
E-Mail: marlyse.frey@solnet.ch

Beisitzerin 2: Karolina Witt
Kirchweg 1, 5420 Ehrendingen
Tel. 079 509 86 23
E-Mail: karolina.witt@bluewin.ch

Beisitzerin 3/2. Zuchtwart: Regina Marr
Staldenacker 9, 5014 Gretzenbach
Tel./Fax 062 849 21 55, 079 648 26 48
E-Mail: r.marr-maleratelier@bluewin.ch

Fonds für heimatlose Katzen:
PC 50-587-7, Aargauer Kantonalbank, Brugg
Konto 68589-07



Ganz ohne Scheu wird der Kindergarten erkundet.

Fotos: zVg

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Katzenfreunde,

Am Mittwoch, 23. Februar 2011, ging das 30-jährige Jubiläumsjahr des KAS mit der Generalversammlung zu Ende. Erstmals seit Jahren konnten zusätzliche neue Vorstandsmitglieder gewonnen werden, sodass der Vorstand jetzt 7 Mitglieder zählt. Frau Mandy Friedrich-Krahl wurde als Kassierin gewählt, Frau Nadja Castioni neu für das Sekretariat und mit Frau Karolina Witt und Frau Regina Marr zwei neue Beisitzerinnen. Frau Susanne Cordovi wurde als Vizepräsidentin im Amt bestätigt. Herzlichen Dank und herzlich willkommen an dieser Stelle.

Die Aufgaben als Vorstandsmitglied können mitunter sehr abwechslungsreich sein. Ein Kindergarten der Region Aarau widmete sich während mehreren Wochen dem Thema «Katzen». Herr Rolf Voehringer, der Präsident vom Katzenclub Aargau-Solothurn, hat sich bereit erklärt, mit zwei Katzen den Kindergarten zu besuchen, und den Kindern einiges über diese Tiere zu erzählen. Da kann Herr Voehringer als jahrelanger Katzenzüchter, Richter bei Katzensausstellungen und Präsident des Katzenclubs auf einen reichen Erfahrungsschatz zurückgreifen, und so gewannen die Kinder viele spannende neue Erkenntnisse, die sie wie folgt wiedergaben (*siehe Kasten*):

Ja, so ist das. Aber die zwei Katzen, die Herr Voehringer mitgebracht hatte, wollten aus ihrem Korb kommen, und sich bei uns im Kindergarten anschauen. Sie taten das sogar sehr neugierig, und völlig ohne Scheu.

Die Katze Bijou (eine heimatlose Katze) konnte anscheinend gar nicht genug von den Kindern bekommen, legte sie sich doch immer wieder mitten zwischen die Kindergruppe, oder liess sich von zahlreichen Kinderhänden streicheln. Nachdem die Kinder genug gestreichelt, und Kinder und Katzen genug geschaut hatten, zeigte Bijou sogar noch, wie eine Katze frisst. Auch die Kinder hatten nach diesen vielen Eindrücken Hunger bekommen, und gingen hinaus in die Pause. Plötzlich war es viel ruhiger im Raum – und da entdeckten die beiden Katzen etwas, was ihnen bis dahin doch glatt entgangen war: Da tummelten sich in einem Glas doch tatsächlich Rennmäuse vor ihrer Nase herum.

Wir danken Herrn Voehringer ganz herzlich für seinen Besuch bei uns!

Karin Mörsdorf



- «Chatze chönd alt werde – über 20 Jahr alt!» (Julian)
- «Chatze sind Raubtier – das gseht mer a ihrne Zäh!» (Puya)
- «Er hät gseit, dass Chatze au Vögel ässe – die wo chränk sind, oder Babys.» (Virginia)
- «Sie müend Vögel oder Müsli töde – will süscht chönne sie ned läbe.» (Leonie)
- «Chatze chönd guet chlättäre, will sie Chralle händ, wo sie chönd inezieh.» (Leandro)
- «Alli Chatze chönd schnurre – sogar die grosse Tiger und Leue!» (Julian)
- «Mängisch werde Chatze tödet, will's z'viel Chatze hät.» (Mauro)
- «Es git drütüsig Arte Chatze i de Schwyz.» (Julian)
- «Die grösste Katze ist, wenn sie steht, so gross wie die Sina.» (Leonie)
- «Wenn mer drü Farbe gsänd – sind die Chatze immer Meitli.» (Albina)
- «Paari Katze händ so Stummelschwänz, und paari verdreiti Schwänz.» (Puya)
- «Paar Chatze händ keis Fäll – die sind blutt!» (Leonie)
- «Die sind so gebore!» (Albina)
- «Er hät verzellt, dass d'Chatze ned folged.» (Leandro)
- «D'Chatze wänd nur hocke wänn sie wänd!» (Mats)



Bijou legte sich immer wieder zwischen die Kinder und liess sich streicheln.



Die Rennmäuse haben das Interesse der Katzen geweckt.